

Marburg/Lahn, 7. Juni 1943

Sehr verehrter Herr Professor!

Nach Ihrer Rückkehr aus Rom möchte ich Ihnen meinen herzlichen Dank sagen für die überwiesenen RM 180.--. Ich glaube aber, daß Sie mir zuviel übersandt haben. Denn wenn ich mich recht erinnere, habe ich an die Forschungsgemeinschaft eine Quittung über RM 100.-- ausgestellt, und die Barauslagen betragen nur RM 49.--, sodaß eine Restsumme zu Ihren Gunsten von RM 31.-- besteht. Darf ich Sie bitten, mir anzugeben, wohin Sie diesen Betrag überwiesen haben möchten?

Meinem Dank muss ich nun gleich eine Bitte hinzufügen. In der Osterzeit, als Herr Professor Reicke in Marburg war, habe ich ihn immer wieder um die Beiträge, die ich ihm zum Durchlesen geschickt hatte, gebeten und ihm vorgeschlagen, sie mir selbst von seiner Wohnung abholen zu dürfen. Er versprach mir aber jedesmal, ins Rektorat zu kommen und auch vor einigen Tagen wieder, sie mir jetzt bestimmt zu schicken. Aber ich sitze immer noch mit dem angefangenen Protokoll der Rechtshistoriker da und komme nicht weiter. Daß mir diese Situation recht peinlich ist, zumal ich für die noch nicht abgeschlossene Arbeit bereits Ihre Vergütung erhalten habe, werden Sie sicher verstehen. Ich wäre Ihnen daher sehr dankbar, wenn Sie einmal Herrn Professor Reicke an die Erledigung erinnern möchten. Schon zu Ostern sollte spätestens alles abgeschickt sein, und nun ist es bereits Pfingsten, und ich bitte immer noch vergeblich. In der kommenden Woche ist Herr Professor Frick nicht in Marburg, ich könnte mir die Arbeit dann so einrichten, daß das Protokoll versandtbereit gemacht würde. Sämtliche übrig gebliebenen Protokolle schicke ich an Sie.

Bei der von Ihnen erwähnten Rechnung von Zergiebel handelt es sich wohl um eine Anmahnung; auf der Rechnung selbst, die ich Ihnen seinerzeit schickte, sind die einzelnen Beträge mit der dazu gehörigen Lieferung genau aufgeführt. Die Rechnung vom 10. Dezember 1942 wird die von mir am 12. Juni 1942 bestellte Ware

enthalten: 3 Kartons Wachsbogen
10 000 Bogen Abzugspapier
100 Briefumschläge
100 Aktenhefter

Das ist noch Material für das Protokoll der Mai-Tagung 1942.

(Notg

Es wird
Ausnah
Referen
Deutsch
geleg
deln,

Tgb.-

Dor

alm

C144